

# Handlungsfeld „Hydromorphologie“

EG-WRRL – Aktive Öffentlichkeitsbeteiligung

TBG 47 und 48

03. Juni 2014, Kupferzell

Referat 52 – Gewässer und Boden  
Regierungspräsidium Stuttgart



Baden-Württemberg  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

## Ergebnis Bestandsaufnahme 2013

Basierend auf

- QK Fische und
- MZB - Allgemeine Degradation



### 3 Teilziele

- Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit
- Verbesserung des Mindestwasserabflusses
- Verbesserung der Morphologie (Gewässerstruktur)

## zentraler Bestandteil des Bewirtschaftungsplans

### Ausweisung von Programmstrecken

**Programmstrecken:** auf diesen Gewässerabschnitten müssen vorrangig entsprechende Maßnahmen zur Zielerreichung im Wasserkörper durchgeführt werden!

- PS Durchgängigkeit
- PS Mindestabfluss
- PS Gewässerstruktur

## umgesetzte Maßnahmen – TBG 47

TBG 47					
WK	Hauptgewässer	Hauptziel			
		Durchgängigkeit (inkl. Mindestabfluss)		Gewässerstruktur	
		geplant	umgesetzt	geplant	umgesetzt
47-01	Kocher (Oberlauf)	9	3	9	2
47-02	Lein	17	2	-	-
47-03	Kocher Adelmannsfelder Rot	5	2	-	-
47-04	Fichtenberger Rot	8	3	-	-
47-05	Kocher Bibers	5	1	-	-
47-06	Bühler	- *	1	-	-
47-07	Kocher	6	6	-	-
47-08	Kocher	- *	3	4	4
47-09	Kocher Kupfer, Sall	- *	4	-	-
47-10	Ohm	-	1	-	-
47-11	Kocher Brettach	13	4	-	-
gesamt		63	30	13	6

\* - durch Wegfall der PS "Durchgängigkeit" entfallen  
28 Maßnahmen im WK 47-06,  
2 Maßnahmen im WK 47-08 und  
1 Maßnahme im WK 47-09

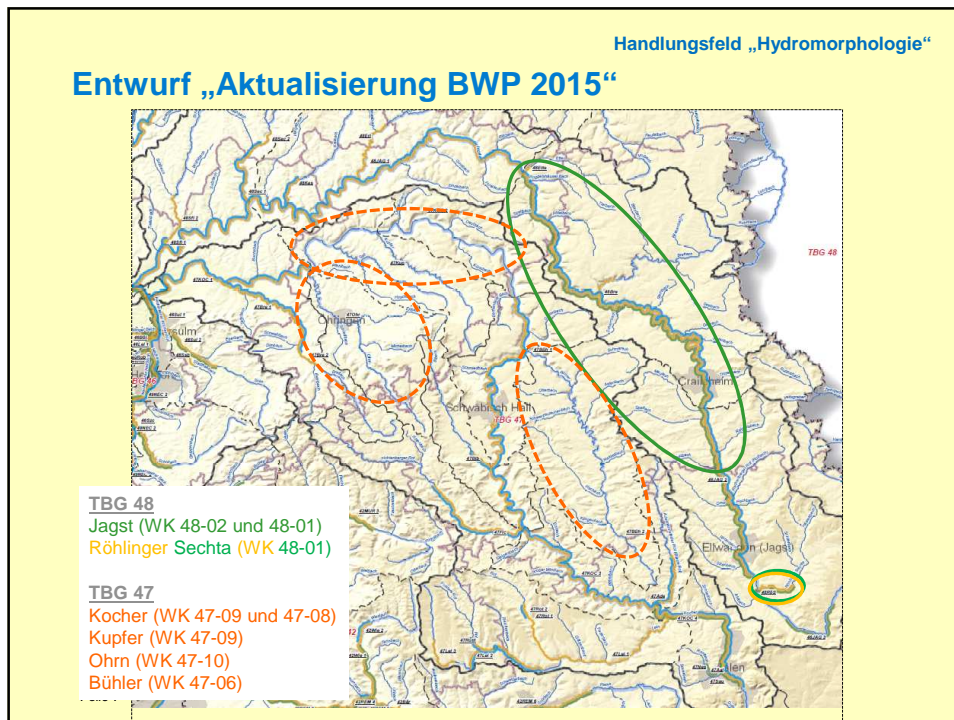
Folie 5

## umgesetzte Maßnahmen – TBG 48

TBG 48					
WK	Hauptgewässer	Hauptziel			
		Durchgängigkeit (inkl. Mindestabfluss)		Gewässerstruktur	
		geplant	umgesetzt	geplant	umgesetzt
48-01	Jagst (Oberlauf)	8 (+1)	6	4	1
48-02	Jagst Brettach, Ette	22	9	- (+?)	-
48-03	Jagst Kessach, Erlenbach	11	13	-	-
48-04	Jagst Schefflenz, Seckach	13*	10	-	-
gesamt		54 (+1)	38	4	1

\* - davon 7 Brauchwasserentnahmen (Auswirkung auf den Mindestabfluss)


Folie 6



Handlungsfeld „Hydromorphologie“

### „Aktive Phase“

- gegenseitige Information und Austausch zu den verschiedenen Teilzielen innerhalb des Handlungsfeldes „Hydromorphologie“
- Flussgebietsbehörde erwartet Maßnahmenvorschläge, die zur Zielerreichung „guter ökologischer Zustand“ im jeweiligen Wasserkörper führen
- besonderes Augenmerk auf mögliche Einzelmaßnahmen innerhalb der bestehenden Programmstrecken legen – vor allem beim Teilziel „Verbesserung Gewässerstruktur“

Folie 8 EG-WRRL – Aktive Öffentlichkeitsbeteiligung am 03.06.2014 in Kupferzell   
Baden-Württemberg  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

